

St. Helena's Höhepunkte

Es ist nicht nur die Verbannung Napoleons, welche die Insel St. Helena weltweit berühmt machte. Die Insel hat neben Napoleon eine vielseitige Geschichte als sicherer Hafen für Handelsflotten, als Ort für befreite Sklaven oder Exil für Zulukönige. Entdecken Sie auf dieser Tour die vielen Facetten dieser Insel im Südatlantik.

Reiseprogramm

1. Tag: Landung auf St. Helena

Sie landen am frühen Nachmittag auf dem 2017 eröffneten Flughafen. Ihr Reiseleiter erwartet Sie nach der Pass- und Zollkontrolle und fährt Sie zu Ihrer Unterkunft in Jamestown. Richten Sie sich gemütlich ein und geniessen Sie den ersten Abend weit weg von der Hektik des Alltags.



2. Tag: Inselrundfahrt



Um einen Überblick zu gewinnen unternehmen Sie mit Ihrem Reiseleiter eine Inselrundfahrt. Die abwechslungsreiche Tour führt Sie um das zentrale Bergmassiv um Diana's Peak. Kurz nach der Abfahrt haben Sie einen schönen Blick auf das langgestreckte James Valley mit dem Hauptort Jamestown. Die Fahrt vom im Norden gelegenen Jamestown zur im Süden gelegenen Sandy Bay zeigt Ihnen schön die abwechslungsreiche Landschaft der Insel - von üppig grün bis karger Mondlandschaft.

Am Mittag stärken Sie sich mit einem Picknick-Lunch bevor es in Richtung St. Pauls Kathedrale weitergeht, dem Sitz des anglikanischen Bischofs vom Bistum St. Helena. Bevor der Fahrer wieder in Richtung Jamestown steuert wird Ihnen in einem von der East India Company erbauten Landhaus Tee und Snacks serviert. Hier erhalten Sie auch einen Einblick in die Kaffeeproduktion der Insel. Da die Ernte so klein ist, ist dies einer der teuersten Kaffees der Welt.



Die Rundfahrt geht anschliessend weiter in Richtung Norden wo Sie bei der „Jakobsleiter“, einer 699 Stufen lange Treppe, halten. Geniessen Sie von dieser Plattform die Aussicht auf Jamestown. Wenn Sie Lust haben, können Sie sich hier für heute von Ihrem Reiseleiter verabschieden und zu Fuss die Treppe hinunter nach Jamestown gehen. Wenn Ihnen die 699 Stufen etwas zu viel sind, dann fährt Sie Ihr Reiseleiter bequem im Auto zurück zu Ihrer Unterkunft.



3. Tag: Napoleon und der St. Helena Regenpfeiffer



Der heutige Vormittag steht im Zeichen des wohl berühmtesten Bewohners der Insel, Napoleon. Der erste Halt ist beim Briars Pavillon, wo Napoleon zwei Monate wohnte, bis seine weiter im Landesinneren gelegene Unterkunft vorbereitet war. Auch dank Betsy, der Tochter des Hausbesitzers, war dies Napoleons glücklichste Zeit auf der Insel.

Anschliessend hält Ihr Reiseleiter an einem Parkplatz mitten im Nirgendwo. Ein kurzer Spaziergang führt Sie hinunter ins Sane Valley, wo Napoleons begraben war, bevor die Franzosen Napoleon 1840 wieder nach Frankreich brachten. Vor dem Mittagessen besuchen Sie Longwood House, wo Napoleon bis zu seinem Tod 1821 residierte.



Nach einem Picknick-Lunch geht die Fahrt weiter zum zwischen dem Flughafen und Longwood House gelegenen Millennium Forest. Das im Jahr 2000 begonnene Wiederaufforstungsprogramm soll den ursprünglich bestehenden Waldbestand auf St. Helena wieder aufleben lassen soll. Ganz in der Nähe des Millenium Forerst ist auch das Habitat des endemischen St. Helena Regenpfeiffer. Bevor die Tour am späteren Nachmittag mit der Rückkehr zu Ihrer Unterkunft endet besuchen Sie noch eine Distillerie, wo der aus lokalen Feigenkakteen gewonne „Tungi Schnaps“ hergestellt wird.

4. Tag: Plantation House und der Westen

Sie werden am Vormittag wiederum vom Ihnen bekannten Reiseleiter abgeholt. Die Reise führt Sie zuerst die Ladder Hill Road hoch bis Sitz des Gouverneurs von St. Helena: Plantation House. Nach einer Führung durch den Gouverneurssitz begrüßen Sie auf dem Rasen vor Plantation House Jonathan, die Riesenschildkröte, die 1882 von Mauritius nach St. Helena gebracht wurde und wo behauptet wird, dass es das älteste lebende Reptil auf dieser Welt sei.



In der Nähe der Residenz pausieren Sie für einen Picknick-Lunch. Frisch gestärkt besuchen Sie Prince's Lodge, wo in der als „Castell Collection“ bekannten Sammlung gut 500 Aquarelle, Stiche, Radierungen und Berichte über die Insel ausgestellt sind.



Bevor Sie noch eine landschaftlich reizvolle Fahrt zu dem wenig erschlossenen westlichen Teil von St. Helena unternehmen, besuchen Sie High Knoll Fort. Diese seit mehr als 150 Jahren über Jamestown in dieser Form thronende Festung war ursprünglich dafür vorgesehen, mögliche Invasoren abzuschrecken und im Falle eines Angriffs, den Einheimischen einen Zufluchtsort zu bieten. Da die Festung aber über keine eigene Wasserversorgung verfügte, wäre die Schutzfunktion in

der Praxis wohl nicht lange wirkungsvoll gewesen. Rückkehr nach Jamestown ist am späteren Nachmittag.

5. Tag: Bootsfahrt entlang der Küste

Die charakteristische, vom vulkanischen Ursprung der Insel geprägten, Küstenlinie mit den dramatisch ins Wasser fallenden Klippen haben Sie schon bei Anflug auf die Insel gesehen. Am Vormittag fahren Sie hinaus aufs Meer um die Insel vom Wasser aus zu bestaunen. Sie entdecken überall historische, meistens nur vom Wasser aus zu entdeckende, Festungsanlagen, welche die Insel vor einem möglichen Angriff geschützt hätten. Mit etwas Glück werden Sie Delfine einen Teil des Weges begleiten oder sogar die Fluke eines Buckelwals. Rechtzeitig auf die Mittagszeit sind Sie zurück in Jamestown.



Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wir empfehlen Ihnen ein Besuch im Museum im Zentrum von Jamestown. Gerne organisieren wir Ihnen eine Privatführung.

6. Tag: Jamestown und die Geschichte der Sklaven



Den Vormittag verbringen Sie mit einem gemütlichen, geführten Spaziergang durch das Ihnen in der Zwischenzeit vertraute Jamestown. Mit dem Wissen, das Sie während des zweistündigen Rundgangs hören, erscheinen viele der historischen Gebäude im Zentrum der Insel in einem neuen Licht. Zum Abschluss plaudern Sie bei einem Tee noch ungezwungen mit dem Reiseleiter, wie das Leben so ist, so abgelegen und weit weg von allem.

Nach dem Mittagessen begrüsst Sie wieder Ihr Reiseleiter für eine Tour ins Nachbartal von James Valley. Ruperts Valley ist nicht nur ein (sehr kleines) wirtschaftliches Zentrum von St. Helena sondern ist auch Teil der Geschichte St. Helenas. Sie lernen, wieso es in diesem Teil der Insel einen Sklavenfriedhof hat und was die Geschichte dahinter ist.



7. Tag: Tag zur freien Verfügung

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Besorgen Sie noch letzte Souvenirs, unternehmen Sie eine Wanderung, besuchen Sie das Museum in Jamestown oder das Archiv von St. Helena.

8. Tag: Abreise von St. Helena

Sie werden am späteren Vormittag zum letzten Mal von Ihrem Reiseleiter erwartet und zurück zum Flughafen gefahren. Abflug am Nachmittag zurück nach Südafrika, zurück in die alltägliche Hektik, zurück zur Normalität.

Reiseinformationen

Richtpreis pro Person (bei 2 Personen)

CHF 1'600.--

Reisedauer:

8 Tage (ab/bis St. Helena)

Reisedaten

ganzjährig, jeweils am Samstag

Im Preis inbegriffen

- Privattransfer Flughafen - Unterkunft - Flughafen
- 7 Übernachtungen in einem einfachen, zentral gelegenen Hotel in Jamestown, inkl. Frühstück
- Privattour gemäss Detailprogramm
- Persönliche, englischsprechende Reiseleitung vom Tag 2 bis 6
- Alle Eintritte während den Ausflügen
- 3 Picknick-Lunches
- 2 Nachmittagstee
- Detaillierte Reiseunterlagen und Reiseführer

Nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach/von Johannesburg
- Mahlzeiten, ausser wo ausdrücklich erwähnt
- Versicherungen

Zuschläge (Richtpreise)

Privatreise 1 Person: CHF 940.—

Bemerkungen

Gerne sind wir Ihnen bei der An- und Abreise nach St. Helena sowie bei der Ausarbeitung eines Vor- oder Nachprogramms für Südafrika behilflich.

Veranstalter

Acapa Tours GmbH
Inselwelten.ch
5107 Schinznach-Dorf